



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 9 - V - 3 6 - 0 0 1 1**

(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e)

V

Sedanplatz Wassertisch Sachstand-
Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung Ausschuss	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht		

Bestätigung Dezernent

Andreas Kowol

Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

 Axel Imholz
 Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
(in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: - 4.371.470,90 €
in %: -13,0%

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: 21.690.374,78
in %: 26,7%

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/upl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
X		2020	Baumaßnahme Bachhoffenlegung Sedanplatz	520.000	50.000	255.000 (2018/2019) 215.000 (Ansätze 2020/2021)	I.04340	842200	36 Bachhoffenlegung Sedanplatz
						48.000	I.04340		Förderprogramm „Zukunft Stadtgrün“
X						2.000	I.04406	842200	36 HWS Rambach Kurpark Oberlauf
X		2020	Zusätzliche Allgemeinkosten „Zukunft Stadtgrün“	65.000	65.000		I.04340	842200	36 Bachhoffenlegung Sedanplatz
X						65.000	I.04340	841320	Förderprogramm „Zukunft Stadtgrün“
Summe einmalige Kosten:				585.000 €	115.000 €	585.000 €			

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
X		2020	Baumaßnahme Neugestaltung Sedanplatz	430.000		430.000 €	I.05262	842200	67 Neugestaltung Sedanplatz (bereits genehmigt)
X		2020	Zusätzliche Allgemeinkosten „Zukunft Stadtgrün“	53.750,00	10.000,00	43.750 €	I.05262	842200	67 Neugestaltung Sedanplatz (43.750 € bereits genehmigt)
X		2020				10.000,00	I.05262	841320	Förderprogramm „Zukunft Stadtgrün“
Summe einmalige Kosten:				483.750 €	10.000 €	483.750 €			

Summe Folgekosten:			
---------------------------	--	--	--

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Die Umsetzungen der Maßnahmen "Bachoffenlegung Sedanplatz, Wassertisch" mit der Maßnahme "Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz" werden verschoben. Ein Ausschreibungsverfahren für den Wassertisch ergab, dass die Maßnahme mit den veranschlagten Mitteln nicht umsetzbar ist. Es wurde geprüft, die Kosten zu senken. Auch sollen bei der Neugestaltung der Grünfläche die möglichen Änderungen in der Verkehrswegeführung im Umfeld des Sedanplatzes berücksichtigt werden. Die zusätzlich erforderlichen Mittel für den Wassertisch werden bereitgestellt, damit in 2020 erneut ausgeschrieben werden kann. Die Maßnahme wird mit Bundes- und Landesmitteln gefördert.

Anlagen:

- Visualisierung und Bauwerksplan Wassertisch Sedanplatz
- Kostenschätzung

C Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstand zu den Maßnahmen „36 Bachoffenlegung Sedanplatz, Wassertisch“ (I.04340) und „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ (I.05262) wird zur Kenntnis genommen
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - a) für die Baumaßnahme „36 Bachoffenlegung Sedanplatz, Wassertisch“ (I.04340) nach heutigem Stand **Gesamtkosten von rd. 585.000 €** entstehen. Diese setzen sich zusammen aus Kosten für die Baumaßnahme (520.000 €) und zusätzlichen Allgemeinkosten „Zukunft Stadtgrün“ (65.000 €). Die Allgemeinkosten betragen 12,5 % der förderfähigen Investitionskosten.
 - b) auf dem Projekt I.04340 „36 Bachoffenlegung Sedanplatz“ bisher 255.000 € bereitgestellt wurden, für das Haushaltsjahr 2020: 100.000 € und für das Haushaltsjahr 2021: 115.000 € veranschlagt sind. Damit besteht noch ein **Mehrbedarf in Höhe von 115.000 €**.
 - c) für die Maßnahme „36 Bachoffenlegung Sedanplatz, Wassertisch“ neben den bereits in den Plandaten abgebildeten Fördermitteln (2019: 115.000 €; 2020 und 2021: jeweils 57.000 €) weitere Fördermittel vom Land Hessen in Höhe von rd. 113.000 € (und damit **insgesamt rd. 342.000 Euro**) erwartet werden.
 - d) die Deckung des Mehrbedarfs in Höhe von 115.000 € aus den o.g. Fördermitteln (113.000 €) und aus dem Projekt I.04406 „36 HWS Rambach Kurpark Oberlauf“ (2.000 €) erfolgt (siehe Darstellung auf S. 2 der Sitzungsvorlage).
 - e) damit die Maßnahme noch im II. Quartal 2020 erneut ausgeschrieben und die Beauftragung bis Ende des III. Quartals 2020 erfolgen kann, die Freigabe der noch verbleibenden 330.000 € vor Genehmigung des Haushalts 2020/ 2021 erforderlich ist.

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
- a) für die Maßnahme „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ (I.05262) nach heutigem Stand **Gesamtkosten in Höhe von 483.750 €** entstehen. Diese setzen sich zusammen aus Kosten für Baumaßnahmen (350.000 €), Planungskosten (80.000 €) und zusätzlichen Allgemeinkosten „Zukunft Stadtgrün“ (53.750 €). Die Allgemeinkosten betragen 12,5 % der förderfähigen Investitionskosten inklusive Planungskosten.
 - b) die Maßnahme I.05262 „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ bereits mit der SV 19-V-61 - 005 grundsätzlich genehmigt wurde. Da als Basis für die Berechnung der Allgemeinkosten nur 12,5 % von den Kosten der Baumaßnahme (350.000 €) angesetzt und die Planungskosten in Höhe von 80.000,00 € unberücksichtigt blieben, wurden für die Allgemeinkosten 43.750 € bereitgestellt. Durch die Neuberechnung der Allgemeinkosten erhöht sich der Betrag von 43.750 € auf 53.750 €, so dass für diese Maßnahme ein Mehrbedarf in Höhe von 10.000 € entsteht.
 - c) die Deckung des Mehrbedarfs i.H. v. 10.000,00 € aus den bereits beantragten weiteren Fördermitteln für die Maßnahme erfolgt (siehe Darstellung auf S. 3 der Sitzungsvorlage).
4. Es wird beschlossen:
- a) Die Gesamtkosten in Höhe von insgesamt 585.000 € werden auf dem Projekt I.04340 „36 Bachoffenlegung Sedanplatz“ genehmigt.
Die Ansätze 2020 und 2021 in Höhe von insgesamt 215.000 € werden vorab der Genehmigung des Haushaltsplans 2020/2021 durch die Aufsichtsbehörde freigegeben. Da der Gesamtauftrag in 2020 vergeben werden soll, wird der Ansatz 2021 in Höhe von 115.000 € im Vorgriff genehmigt.
Des Weiteren wird der Mehrbedarf in Höhe von 115.000 € üpl. in 2020 bereitgestellt.
Die Deckung der üpl. erfolgt aus zusätzlichen Fördermitteln (113.000 €) und - vorbehaltlich der Überleitung im Budgetabschluss 2019 - aus Restmitteln aus dem Projekt I.04406 „36 HWS Rambach Kurpark Oberlauf“ (2.000 €).
 - b) Dez. V wird beauftragt, die Maßnahme im II. Quartal 2020 auszuschreiben.
 - c) Dezernat III/20 wird mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung beauftragt.
 - d) Beim Projekt I.05262 „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ werden die Gesamtkosten in Höhe von insgesamt 483.750 € genehmigt und der Mehrbedarf in Höhe von 10.000 €, der durch die Neuberechnung der Allgemeinkosten entsteht, üpl. in 2020 bereitgestellt.
Die Deckung erfolgt aus zusätzlichen Fördermitteln.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Das Projekt Sedanplatz wird mit den erhöhten Baukosten umgesetzt.

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

entfällt

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

Wird in den Planungen berücksichtigt.

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

zu 1. und 4:

Zu den Arbeiten am Sedanplatz gehören die Projekte „36 Bachoffenlegung Sedanplatz, Wassertisch“ und „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“.

Bei dem Projekt „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ werden mögliche Änderungen der Verkehrswegeföhrung im Umfeld des Sedanplatzes berücksichtigt.

Koordiniert werden alle Arbeiten im Dez. V, Umwelt, Grünflächen und Verkehr.

In der zeitlichen Abfolge steht am Anfang der Bau des Wassertisches.

Sachstand Wassertisch auf dem Sedanplatz

Der Wassertisch auf dem Sedanplatz ist auch Teil des Projektes „Bäche ans Licht“ (SV ,12-V-36-0024, Beschluss StVV 0165 vom 23.05.2013) und gleichzeitig Teil des Städtebauförderungsprogrammes „Zukunft Stadtgrün“ (17-V-36-0010, Beschluss Magistrat 0555 vom 29.08.2017).

Für die Baumaßnahme „36 Bachoffenlegung Sedanplatz, Wassertisch“ wurde vom Umweltamt entsprechend den o.a. Beschlüssen die Ausführungsplanung erstellt und die Baumaßnahme öffentlich in 2019 ausgeschrieben.

Nur eine Firma reichte ein Angebot ein. Der überhöhte Angebotspreis der Firma von rd. 715 Tsd. Euro war fast 3x so hoch wie der vom Ing.-Büro kalkulierte Preis von rd. 240 Tsd. Euro.

Auch ein mit der anbietenden Baufirma nachverhandeltes Angebot ergab Baukosten von immer noch rd. 490 Tsd. Euro brutto. Die Gesamtkosten (incl. Baunebenkosten) für das Projekt Wassertisch würden geschätzt dann 585 Tsd. Euro betragen.

Der erhöhte angebotene Preis ist auf die sehr gute Auslastung der Betriebe, die hohe bauwerkliche Anforderung der Maßnahme und die Lage der Baustelle (Erschwernisse bei der Baustelleneinrichtung) zurückzuführen.

Es ist zu erwarten, dass auch bei einer erneuten Ausschreibung der vom Ing.-Büro ermittelte Preis voraussichtlich nicht erzielt werden kann.

Mit dem vorliegenden Angebot ist die Maßnahme nicht finanzierbar.

Realistisch ist, wenn die überzogenen Kosten für die Baustelleneinrichtung und die Entwässerungsanlagen nicht berücksichtigt werden, dass das 2-fache der Kostenberechnung angenommen werden muss. Die Gesamtkosten sind für den Wassertisch dann mit rd. 520 Tsd. Euro anzusetzen. Die Maßnahme soll nun im II. Quartal 2020 erneut ausgeschrieben werden mit dem Ziel, den Gesamtauftrag im III. Quartal 2020 zu vergeben. Es ist daher sowohl die Beantragung auf Freigabe vorab der Genehmigung der veranschlagten Mittel (2020) als auch auf Vorgriff auf die die veranschlagten Mittel (2021) erforderlich.

Sachstand „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“

Mit der Vorlage SV-V-61-0005 wurde zur Kenntnis genommen, dass für die Maßnahme „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ (I.05262) Kosten von 473.750,- Euro veranschlagt sind. Das erforderliche Budget wurde bereitgestellt, genehmigt und freigegeben. Die Deckung erfolgt gem. der in der Sitzungsvorlage SV-V-61-0005 beschriebenen Aufstellung.

Mit dieser Sitzungsvorlage wird das zusätzlich erforderliche Budget in Höhe von 10.000 € für die Neuberechneten Allgemeinkosten des Programms „Zukunft Stadtgrün“ auf dem Projekt I.05262 „67 Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ bereitgestellt, genehmigt und freigegeben. Da die Maßnahme höher gefördert wird als ursprünglich angenommen, erfolgt die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen bei den Fördermitteln.

Die Umsetzung der „Neugestaltung Grünfläche Sedanplatz“ erfolgt im Anschluss an die Bauarbeiten zum Wassertisch und unter Berücksichtigung möglicher Änderungen in der Verkehrswegeföhrung im Umfeld des Sedanplatzes.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Zu der ausgeschriebenen Ausführungsplanung Baumaßnahmen „Wassertisch“ (Projekt I.04340) wurden denkbare Ausführungsvarianten geprüft, die zu einer Reduzierung der Baukosten föhren können.

So wurden die

- a) Änderung der Geometrie (Verkleinerung des Bauwerks),
- b) Änderung der Gründung,
- c) Verzicht auf die Natursteinverkleidung,
- d) Teilweise Vorfertigung des Bauwerks,
- e) Ausschreibung und Vergabe nach einzelnen Gewerken geprüft.

Bei den Varianten a)-d) lassen sich verhältnismäßig geringe Einsparungen von 10 - 60 Tsd. Euro erzielen, weil einzelne Leistungen (z.B. Baustelleneinrichtung) teilweise nicht mengenabhängig sind. In allen Fällen erfordert es eine erneute Planung. Die Einsparungen werden dadurch z. Teil wieder kompensiert.

Bei der Variante der Vergabe nach einzelnen Gewerken sind auch Einsparungen möglich. Es erfordert eine klare Abgrenzung der Teilleistungen. Dabei ist die Haftung zwischen den einzelnen Gewerken ungeklärt. Auch ist der zeitliche Ablauf schwerer kalkulier- und steuerbar. Das Einsparpotential ist schwer einschätzbar und unsicher. Eine Schätzung geht von 20 % der Baukosten aus.

Das Entwickeln einer grundsätzlich anderen Entwurfsidee bedeutet „Zurück auf Start“. Dies könnte beispielsweise sein, eine ebengleich mit dem anschließenden Gelände verlaufende Wasserfläche (kein höher liegender „Tisch“ mehr); somit Entfall der flankierenden Wände und Verkleidungen. Die Idee eines auch von außerhalb der Platzfläche wahrnehmbaren, da höher liegenden Wasserlaufs mit Inszenierung des Wasserabsturzes und Nutzbarkeit als „Sitzmöbel“ würde damit komplett verworfen werden.

Die erforderlichen Genehmigungen (z.B. Denkmalschutz) müsste neu beantragt werden. Es würden zusätzliche Honorare für die erneute Planung, Abstimmungen, Genehmigungen, Ausschreibung etc. mitsamt entsprechendem zeitlichem Aufwand anfallen.

Fazit: wg. der geringen und schwer abschätzbaren Einsparungen wird eine erneute Ausschreibung angestrebt.

Wiesbaden, den Februar 2020

Andreas Kowol
Stadtrat